

An die  
 Vorsitzende des Ausschusses  
 für Schule und Weiterbildung  
 Frau Gisela Manderla

Herrn  
 Oberbürgermeister Fritz Schramma

Eingang beim Amt des Oberbürgermeisters: 05.06.2008

**AN/1210/2008**

**Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates**

Gremium	Datum der Sitzung
Ausschuss Schule und Weiterbildung	09.06.2008

**Sprachstandserhebungen**

Sehr geehrte Frau Manderla,  
 sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die CDU-Fraktion bittet darum, folgende Anfrage auf die Tagesordnung der Sitzung des Ausschusses Schule und Weiterbildung am 09.06.2008 zu setzen:

Diversen Pressemeldungen war zu entnehmen, dass NRW-weit in rd. 4.000 Fällen Eltern ihre Kinder den vorgesehenen Sprachstandserhebungen für Vierjährige entzogen haben.

Dies ist insbesondere deshalb problematisch, weil dadurch verhindert wird, dass etwaige Sprachdefizite frühzeitig erkannt und die Kinder im Rahmen geeigneter Fördermaßnahmen unterstützt und angeleitet werden, um ihnen einen guten Start in ihre Schullaufbahn zu ermöglichen.

Vor diesem Hintergrund bittet die CDU-Fraktion um Beantwortung folgender Fragen:

1. In wie vielen Fällen ist dies in Köln – aufgeteilt auf die Stadtteile – geschehen?
2. Liegen der Verwaltung Kenntnisse darüber vor, aus welchen Gründen eine Teilnahme an den Sprachstandserhebungen nicht erfolgt ist?
3. Hatten diese Kinder zwischenzeitlich die Gelegenheit, diese nachzuholen?
4. Wenn ja, mit welchen Ergebnissen? Wenn nein, warum nicht?
5. Welche Möglichkeiten hat die Verwaltung um sicherzustellen, dass künftig alle Kinder an den Sprachstandserhebungen teilnehmen?

Mit freundlichen Grüßen

gez. Josef Müller  
 Fraktionsgeschäftsführer